

Ehrung beim Tollitätentreff

Empfang der Dreigestirne bei der KG „Mer han uns jefunge“

Von ROBERT CHERKOWSKI

BICKENDORF. Die Überraschung war Enno Berg, dem Präsidenten und Geschäftsführer der Karnevalsgesellschaft „Mer han uns jefunge“, ebenso deutlich anzusehen wie seine Rührung, als er beim Empfang der Dreigestirne im Bickendorfer Brauhaus Käzmann's den goldenen Verdienstorden des Festkomitees des Kölner Karnevals verliehen bekam. Seit 1991 hat er die



Geschäftsführung des 1976 gegründeten Vereins inne und war stets eine tragende Säule der KG. „Das war überfällig“, meinte dann auch Vereinsmitglied Werner Müllers. „Der Enno hat uns in all den Jahren seinen Stempel aufgedrückt und auch für Mitgliederzuwachs gesorgt. Besonders bei der Jugend hat er uns gut vertreten und dafür gesorgt, dass jüngere Leute uns beitreten.“

Der Empfang war für Berg nicht nur ein weiterer Aufwärmtermin für die kommenden tollen Tage, durch den er



Freute sich über den goldenen Verdienstorden des Festkomitees des Kölner Karnevals: KG-Präsident Enno Berg. (Foto: Cherkowski)

mit routinierter Heiterkeit, lockeren kölschen Sprüchen und Breitseiten auf an- und ab-

wesende Lokalprominenz führte, sondern auch der Tag, an dem ihm die jecke Gemein-

schaft im Allgemeinen und der Schatzmeister des Festkomitees Uwe Brüggemann im Speziellen auf ihre Art Dank für sein Engagement aussprachen. Doch auch wenn Berg für ein paar Sekunden die Augen feucht wurden, war der Grundtenor heiter und gelöst, was nicht zuletzt am dichten musikalischen Programm lag.

So heizte nicht nur Gesellschaftsmusiker Michael Lawen dem Publikum mit eingedeutschen, sprich eingekölschten Evergreens ordentlich ein. Wenn gerade nicht der Prinz, das Dreigestirn oder ein Trifolium aus dem Kölner Umland präsentiert wurden, gaben sich auch die Stimmungsmusikanten der Ballermann-affinen Band „Alpenkölsch“ oder der österreichische Elvis-Cover-Interpret Buzgi die Klinke in die Hand. „Wir haben auch gute Kontakte nach Kärnten, wo ich einmal im Jahr bin. Wir haben da quasi so eine Art ständige Vertretung und da sind wir auch Buzgi über den Weg gelaufen. Der ist da ein richtiger lokaler Star und wir sind sehr stolz, ihn heute bei uns begrüßen zu dürfen“, schwärmte Berg, der in diesen Momenten internationales Flair witterte: „Der Karneval erobert eben die Welt und die Welt kommt zum Karneval nach Kölle.“

Wohnungsbau hat Priorität

Neuer Bebauungsplan für das Areal Scheidtweilerstraße/Ecke Maarweg

BRAUNSFELD. Für ein Areal an der Scheidtweilerstraße/Ecke Maarweg soll neues Planungsrecht geschaffen werden. Dafür soll ein geänderter Bebauungsplan ausgestellt werden. In Abstimmung mit dem Stadtplanungsamt hat ein Investor für dieses Gebiet im Rahmen einer so genannten „Mehrfachbeauftragung“ eine neue städtebauliche Planung entwerfen lassen. Ziel war es, einen großen Anteil für den Wohnungsbau vorzusehen und in untergeordnetem Umfang eine gewerblich-betriebliche Nutzung zuzulassen.

Das aus der Mehrfachbeauftragung mit dem ersten Rang hervorgegangene Konzept soll die Grundlage für einen Be-

bauungsplanentwurf bilden. Die Vorschläge für eine städtebauliche Neuordnung werden am Mittwoch, 15. Januar, um 19 Uhr im Bezirksrathaus Lindenthal, großer Sitzungssaal, Aachener Straße 220, präsentiert. Bürger können während der Veranstaltung Vorschläge zur Planung machen und mit den Entwurfsverfassern und Vertretern der Verwaltung darüber diskutieren.

Schriftliche Stellungnahmen können Bürger bis einschließlich 22. Januar an die Bezirksbürgermeisterin für den Stadtbezirk Lindenthal, Helga Blömer-Frerker, Bezirksrathaus Lindenthal, Aachener Straße 220, 50931 Köln, gerichtet werden. (rde)

Neuen Vorstand gewählt

Teresa De Bellis-Olinger ist neue Vorsitzende des CDU-Ortsverbands 33

KÖLNER WESTEN. Der CDU-Ortsverband 33, zuständig für Junkersdorf, Weiden, Lövenich und Widdersdorf hat mit Teresa De Bellis-Olinger eine neue Vorsitzende. Sie wurde von den anwesenden Mitglieder

auf dessen Ortsverbandsversammlung gewählt.

Ihr zur Seite, als ihre gewählten Stellvertreter im Vorstand des Ortsverbandes stehen Elke Pfeil, Udo Polis und Bettina Schwartz. (rde)

300 000 Euro für Ausstattung

BV beschließt Einrichtung der neuen Grundschule Ottostraße

EHRENFELD. Einstimmig hat die Bezirksvertretung Ehrenfeld auf ihrer jüngsten Sitzung einer Beschlussvorlage der Verwaltung zur Einrichtung des Schulneubaus für die Grundschule Overbeckstraße am neuen Schulstandort Ottostraße zugestimmt. Die Bezirksvertreter empfehlen dem Ausschuss für Schule und Wei-

terbildung die Einrichtung und Ausstattung des Schulneubaus sowie der Einfach-Turnhalle. Der Schulneubau soll Mitte 2014 fertig gestellt sein. Spätestens zum Fertigstellungstermin ist die Einrichtung und Ausstattung der neuen Räumlichkeiten geplant. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 300 000 Euro. (brd)



Mitte 2014 soll die Schule fertig und eingerichtet sein. (Foto: Brühl)

Zur Bedeutung der Kultur

Kölner Kulturdezernentin spricht im Bürgerzentrum Ehrenfeld

EHRENFELD. Der Verein Bürgerzentrum Ehrenfeld lädt heute, 14. Januar, zu einer öffentlichen Versammlung ein. Die trägt den Titel „Kulturpolitische Vorstellungen für Köln und in Ehrenfeld – Welche Bedeutung hat die Stadteilkultur?“ und findet um 19.30 Uhr im Bürgerzentrum an der Ven-

loer Straße 429, statt. Zu Gast wird an diesem Abend Kulturdezernentin Susanne Laugwitz-Aulbach sein.

Eine halbe Stunde vorher findet um 19 Uhr die öffentliche Mitgliederversammlung des Vereins statt. Unter anderem steht dort die Wahl eines Vorstandsmitglieds an. (rde)

WIR FEIERN FREESTYLE!

Kostenlose freestyle Eventtage: 17.- 20.01.2014
Jetzt testen @ Fitness First Venloer Str. 389

Am 18.01. ab 10 Uhr moderiert von Nana Lifestyler!

Komm vorbei und entdecke freestyle - das individuelle Workout - kurz, effektiv, anders. Unsere Programm-Highlights: freestyle Sessions, live DJ, Charity-Aktion, uvm.

Alle Infos und den kostenlosen Gutschein zum Event unter:
<https://koeln-ehrenfeld.fitnessfirst.de>
 oder einfach QR-Code einscannen.